

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 19

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
wird mit den Abendblättern verschickt.

Redaktion und Administration
im Schweizerischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,
et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren
Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern,
sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Ré-
sultat d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille,
Berne, et par les Agences de publicité.

Register zum Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Infolge verschiedener Anfragen bringen wir unsern geehrten
Abonnenten zur Kenntnis, dass das Register zum II. Semesterband
des letzten Jahres verschiedener Umstände wegen erst im Laufe des
nächsten Monats zur Ausgabe gelangen kann.

Administration.

Répertoire de la Feuille officielle suisse du commerce.

Pour répondre à diverses demandes, nous informons MM. nos
abonnés qu'en suite de différentes circonstances, le répertoire au
second volume de l'année dernière ne pourra paraître que dans le
courant du mois prochain.

Administration.

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken. — Mouvement des billets
entre les banques d'émission suisses. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de
fabrique et de commerce. — Jahresdurchschnitt der General-Monats-Bilanzen von 1889
bis und mit 1896.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

CAISSE PATERNELLE

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Paris.

An Stelle des Herrn Charles Becker, Ingenieur, ist Herr Gustav Wyss,
Geschäfts-Agentur in Zug, zum Rechtsdomizilträger für den Kanton Zug er-
nannt worden.

Zürich, den 19. Januar 1897.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
C. Helbling.

(D. 5)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1897. 16. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société
anonyme des Usines Aebly Bellenot & Co in Lyss (S. H. A. B. Nr. 137
vom 16. Februar 1893, pag. 149; Nr. 69 vom 20. März 1893, pag. 277;
Nr. 150 vom 28. Juni 1893, pag. 612, und Nr. 159 vom 20. Juni 1895,
pag. 674) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Januar
1897 ihre Statuten vom 10. Januar 1893 neuerdings revidiert und dabei
folgende Aenderungen der im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» publi-
zierten Thatsachen beschlossen: Die Firma ist abgeändert worden und heisst
nun Metallgießerei & Armaturenfabrik Lyss (Fonderie & Robinetterie
de Lyss). Die Gesellschaft bezweckt, nur noch den Betrieb einer Metall-
gießerei und Armaturenfabrik. Die von der Gesellschaft ausgehenden Be-
kannmachungen erfolgen durch Publikationen im «Schweizerischen Han-
delsamtsblatt». Die Gesellschaft wird Dritten gegenüber vertreten durch den
Direktor, welcher für sie die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die
Stellen der Administratoren sind weggefallen. Als Direktor ist gewählt
worden Arthur-Henri-François Bellenot, von Neuenburg, in Lyss. Die übrigen
in den Publikationen angegebenen Punkte sind unverändert geblieben.

Bureau Bern

18. Januar. Die Schweiz. Vereinsbank in Bern (S. H. A. B. vom
2. November 1889, pag. 819; vom 5. Dezember 1889, pag. 893 und vom
22. März 1894, pag. 277) hat ihr Geschäftslokal an die Hauptplatzgasse
Nr. 39 verlegt.

18. Januar. Die Brunnengenossenschaft Sulgenbach-Mattenhof in Bern
(S. H. A. B. vom 31. Oktober 1890, pag. 774) hat ihre vom 21. September 1888
und 12. August 1890 datierten Statuten revidiert und die neuen Statuten in
der Generalversammlung vom 11. August 1894 angenommen. Von den
publizierten Bestimmungen der ersten Statuten ist folgendes abgeändert
worden: Der Vorstand (Direktion) besteht nunmehr aus fünf Mitgliedern:
Präsident, Kassier, Sekretär und zwei Beisitzer. Sowohl der Mattenhof,
als auch der Sulgenbachbezirk soll im Vorstand durch mindestens zwei
Vertreter repräsentiert sein. Die übrigen publizierten Bestimmungen bleiben
unverändert. Der Vorstand wurde in der erwähnten Generalversammlung
neu bestellt wie folgt: Präsident Jakob Graf, von Bern; Kassier Carl Felber,
von Oberbözingen; Sekretär Rudolf Häggi, von Muri (Bern) und Eglißwyl;
Beisitzer: Gottlieb Möcker, von Langnau, und Gottlieb Lauterburg, von
Bern, alle in Bern wohnhaft.

18. Januar. Der Bernische Hochschulverein (Société universitaire
bernoise) mit Sitz in Bern (S. H. A. B. vom 29. Januar 1885, pag. 73),
hat in den Versammlungen vom 4. Oktober 1894 und 5. Februar 1895 ge-
wählt als Sekretär und Kassier Rudolf Stettler, von und in Bern. Die Stelle
des Vicepräsidenten ist dato unbesetzt.

18. Januar. Die Freimaurerloge Zur Hoffnung, mit Sitz in Bern (S. H.
A. B. Nr. 45 vom Jahre 1883, pag. 342; Nr. 13 vom Jahre 1885, pag. 74; Nr. 185
vom Jahre 1890, pag. 887; Nr. 93 vom Jahre 1894, pag. 376, und Nr. 131
vom Jahre 1896, pag. 539) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. November
1896 an Stelle des zurücktretenden L. Frey zum Präsidenten gewählt:
Dr. F. Schmid, von Meikirch, in Bern, bisher erster Vizepräsident, und
an Stelle dieses letztern zum ersten Vizepräsidenten ernannt: Louis Joliat,
von Courtetelle, ebenfalls in Bern.

19. Januar. Unter der Firma Harmonie Ittigen-Papiermühle, mit Sitz
in der Papiermühle, hat sich ein Verein gebildet, welcher den Zweck hat,
durch regelmäßige Zusammenkünfte sich in der Musik zu üben und hierin
möglichste Fortschritte zu erzielen. Der Verein wird sich bestreben, die
musikalischen Liebhaberkräfte der Dorfschaft Ittigen-Papiermühle in ein
einheitliches Ganze zu vereinigen und so ein der Dorfschaft zur Ehre ge-
reichendes uniformiertes Musikcorps zu bilden. Die Statuten sind am
20. Oktober 1894 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv-
und Ehrenmitgliedern und ist auf unbestimmte Dauer geschlossen. Derselbe
wird aufgelöst, sobald die Zahl der Aktivmitglieder unter fünf herabsinkt.
Der Beitritt zum Verein ist an die Bedingung der Unbescholtenheit und
des Ausweises über musikalische Kenntnisse des Angemeldeten und an die
Verpflichtung, dem Verband wenigstens ein Jahr anzugehören, gebunden.
Vorzeitig austretende Mitglieder haben eine Austrittsgebühr von Fr. 20 zu
entrichten. Ausser durch freiwilligen Austritt, welcher nur nach einjähriger
Mitwirkung im Verbands gestattet werden kann und eine schriftliche An-
zeige bedingt, geht die Mitgliedschaft eines Aktivmitgliedes verloren durch
Tod oder Ausschluss. Bei allfälliger Auflösung muss das vorhandene Inventar
einem Vertrauensmann, eventuell einer Behörde von Ittigen zur Aufbe-
wahrung übergeben werden, bis sich wieder ein gleicher Verein konstituiert,
welchem das Vermögen zufällt. Sämtliche Aktivmitglieder haften
gleichmässig zur Deckung der Passiven und sind wiederum gleichberechtigt
am Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung
und ein Vorstand. Der Präsident, resp. Vizepräsident führt mit einem der
Sekretäre namens des Vereins die verbindliche Unterschrift durch kollektive
Zeichnung. Präsident ist Carl Lienhard, von Buchs, in der Papiermühle;
Vizepräsident ist Gottlieb Gläuser, von Zauggenried, in Ittigen; I. Sekretär
ist Gottfried Kuhn, von Trub, auf dem Eyfeld; II. Sekretär ist Johann Bieri,
von Trachselwald, in Worbladen.

19. Januar. Der Verein des evangelischen Vereinshauses in Steffis-
burg, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. vom Jahr 1888, pag. 125), hat am Platz
der ausgetretenen Alex. Fischer und Ulrich Hofstetter neu gewählt als
Präsident Philipp Osterrieter, von Mühlen (Wiesbaden), und als Sekretär
Samuel Gerber, von Schangnau, beide auf dem Emberg ob Steffisburg.

Bureau Trachselwald.

18. Januar. Der Inhaber der Firma Friedrich Wüthrich, Mülerei, Mehl-
und Spezereiwarenhandlung in Ramsey, Namens Friedrich Wüthrich
(S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. März 1883, pag. 280), ist von Ramsey fort-
gezogen, weshalb die Löschung im Handelsregister von Trachselwald vor-
genommen wurde.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1897. 16. janvier. Sous le nom de Société de tir de Vuippens, il est
fondé une société qui a son siège à Vuippens et qui a pour but de resserrer
l'union de tous ses membres par les liens de l'amitié et des sentiments
patriotiques ainsi que de perfectionner l'art du tir et de le rendre toujours
plus populaire. Les statuts portent la date du 15 mars 1896. Tout citoyen
honorable, apte à devenir tireur et jouissant de ses droits civils, peut être
reçu membre actif de la société, moyennant le prix de réception de fr. 5.
La demande d'admission doit être adressée par écrit au président du comité.
Les membres actifs paient une cotisation annuelle fixée par l'assemblée
générale de ses membres. Peut être reçu membre passif de la société tout
citoyen honorable, moyennant paiement d'un droit d'entrée fixé à un franc
et d'une cotisation annuelle fixée par l'assemblée des membres actifs. Tous
les citoyens ayant rendu de grands services à la société peuvent être reçus
membres honoraires; ils sont exemptés de toute contribution. La qualité
de sociétaire se perd par la démission, qui doit être demandée par
écrit au président du comité, avant l'assemblée de mars, par décès, ou par
exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les publications de la société
se font dans la «Feuille officielle cantonale». Les organes de la société sont:
l'assemblée générale des membres de la société et un comité de cinq
membres. La société est engagée par la signature collective du président
et du secrétaire-caissier. Le président est Amédée Egger et le secrétaire-
caissier Philippe Philippon, les deux domiciliés à Vuippens.

19. janvier. Sous la dénomination de Société de laiterie ou de fro-
magerie de Pont-en-Ogoz, il existe, dans cette commune, une association
qui a pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de
leurs vaches le plus avantageux, soit en le vendant en communs,
soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Les statuts ont été
dressés le 27 septembre 1896. L'association a une durée illimitée. Pour
faire partie de l'association, il faut être domicilié à Pont-en-Ogoz ou dans
ses environs, ou tout au moins y être propriétaire d'un bien rural. La de-
mande d'admission est adressée par écrit au président de la commission,

au plus tard un mois avant le commencement de l'année comptable. Pour entrer dans l'association, chaque nouveau membre paie une finance d'entrée qui est fixée par l'assemblée générale. L'admission d'un associé est décidée par cette même assemblée. La sortie volontaire ne peut avoir lieu qu'à la fin d'une année comptable et moyennant un avertissement préalable de trois mois, sous réserve toutefois des cas de partage et de résiliation de bail. La qualité d'associé se perd en outre par la faillite ou par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. L'associé sortant, ensuite de faillite ou d'exclusion perd tous ses droits, en capital et jouissance, à l'avoir social. En cas de sortie volontaire, les droits de l'associé sortant seront rachetés par l'association aux prix fixés par le tribunal arbitral. Les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux, les associés étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale, la commission composée de trois membres, nommés par l'assemblée générale pour trois ans et rééligibles, et le tribunal arbitral. Le président et le secrétaire de la commission ont ensemble la signature sociale; ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leur signature collective. Les dépenses de l'association seront couvertes au moyen d'une contribution annuelle, fixée par l'assemblée générale. L'excédent, s'il y en a un, servira à constituer un fonds d'amortissement des dettes et, le cas échéant, un fonds de réserve destiné à faire face aux dépenses imprévues et aux améliorations. La commission est composée de Antoine Morard, tanneur, au Bry, président; Alexandre Duriaux, syndic, secrétaire, et Pierre Biffare, fleur Claude, tous de et à Pont-en-Ogoz.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1897. 18. Januar. Die Kommanditaktiengesellschaft unter der Firma **Portland-Cementfabrik Mönchenstein Brentano & Co** in Mönchenstein (S. H. A. B. Nr. 176 vom 9. August 1892, pag. 707 und Nr. 223 vom 18. Oktober 1892, pag. 897) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. Januar 1897 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Portland-Cementfabrik Mönchenstein Brentano & Co in Liq.** durch Fritz Mähly und Rudolf Linder-Kummer, beide von und in Basel, besorgt, von denen jeder einzeln zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist. Die Unterschriften der bis heute Berechtigten sind erloschen und es zeichnen nur noch die beiden Genannten.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Moudon.

1897. 19. janvier. La raison **Hertig, Institution Pestalozzi**, à Moudon (F. o. s. du c. du 7 mai 1896, page 527), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de la remise de son établissement à M. Mosses, docteur en philosophie, à Moudon.

19. janvier. Le chef de la raison **Docteur Mosses, Institution Pestalozzi**, à Moudon, est Alfred, fils de Sigmund Mosses, de Filehne (Prusse), docteur en philosophie, domicilié à la Rochette près Moudon. Genre d'affaires: Exploitation d'un institut ayant pour but l'éducation, l'instruction et l'enseignement professionnel des jeunes filles.

Bureau d'Orbe.

18. janvier. La raison **Adèle Vallotton-Vez**, à Orbe (F. o. s. du c. du 30 janvier 1891), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

18. janvier. Le chef de la raison **E. Glardon**, à Vallorbes, est Emile-David, fils de feu Jérémie Glardon, de Vallorbes, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie.

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken

Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses

Im Monat Dezember 1896 — au mois de décembre 1896.

N ^o d'ordre	Banken — Banques	Rehaltens eigene Noten Propre billets reçus	An die emittierende Bank gesandte Noten: Billets expédiés à la Banque qui les a remis
		Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank	91,700	75,300
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	27,000	—
3	Kantonalbank von Bern	141,750	523,000
4	Banca cantonale ticinese	14,600	—
5	Bank in St. Gallen	199,550	88,750
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	8,550	1,700
7	Thurgauische Kantonalbank	8,200	55,500
8	Aargauische Bank	32,950	—
9	Toggenburger Bank	9,600	12,350
10	Banca della Svizzera italiana	27,050	—
11	Thurgauische Hypothekenbank	7,450	2,900
12	Graubündner Kantonalbank	47,850	—
13	Luzerner Kantonalbank	21,500	89,150
14	Banque du commerce	479,350	341,750
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	30,900	3,250
17	Bank in Basel	318,400	127,050
18	Bank in Luzern	35,550	41,450
19	Banque de Genève	196,500	136,450
21	Zürcher Kantonalbank	348,300	609,550
23	Bank in Schaffhausen	35,250	3,600
24	Banque cantonale fribourgeoise	10,700	—
26	Banque cantonale vaudoise	165,000	8,000
27	Ersparniskasse des Kantons Uri	18,100	4,100
28	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	18,000	6,000
30	Banque cantonale neuchâtelaise	72,500	54,250
31	Banque commerciale neuchâtelaise	117,350	408,350
32	Schaffhauser Kantonalbank	17,450	1,100
33	Glarner Kantonalbank	17,450	5,550
34	Solothurner Kantonalbank	40,500	15,000
35	Obwaldner Kantonalbank	13,650	1,100
36	Kantonalbank Schwyz	32,650	3,500
37	Credito Ticinese	19,900	7,900
38	Banque de l'Etat de Fribourg	13,700	12,450
39	Zuger Kantonalbank	11,700	8,600
Total		2,650,650	2,650,650
November — novembre		1,451,850	1,451,850
Oktober — octobre		2,360,600	2,360,600
September — septembre		3,810,000	3,810,000
August — août		7,709,250	7,709,250
Juli — juillet		5,927,050	5,927,050
Durchschnitt des 1. Semesters 1896		9,755,750	9,755,750
Moyenne du 1er semestre 1896			

Bldg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N^o 8898. — 18 janvier 1897, 8 h. a.

Emile Droz & frère, fabricants,

Leclé (Suisse).



Boîtes, cuvettes, mouvements, cadrans et emballages de montres.

N^o 8899. — 18 janvier 1897, 10 h. a.

Couleru-Meuri, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).



Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

N^o 8900. — 18 janvier 1897, 12 h. m.

Gustave Comment, fabricant,

Courgenay (Suisse).



Mouvements de montres.

N^o 8901. — 19. Januar 1897, 8 Uhr a.

Aktiengesellschaft: **Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brünig**,

Höchst a. M. (Deutschland).

TUSSOL

Heilmittel gegen Erkrankungen der Atmungsorgane.

N^o 8902. — 19. Januar 1897, 8 Uhr a.

Aktiengesellschaft: **Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brünig**,

Höchst a. M. (Deutschland).

MIGRÄNIN

Fiebermittel, insbesondere Mittel gegen Kopfschmerzen.

N^o 8903. — 19. Januar 1897, 8 Uhr a.

Aktiengesellschaft: **Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brünig**,

Höchst a. M. (Deutschland).

PROTOGEN

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

N^o 8904. — 20. Januar 1897, 8 Uhr a.

Ullmann & Meyer, Destillation,

Basel (Schweiz).



Geistige Getränke, als Kirsch, Quetsch, Enzian und Wachholder.

Jahres-Durchschnitt der General-Monats-Bilanzen von 1889 bis und mit 1896.

Ermittelt und zusammengestellt vom Inspektorat der Emissionsbanken, nach den Publikationen im Handelsamtsblatt.

1889: 34 Banken. 1890: 35 Banken. 1891: 36 Banken. 1892: 34 Banken. 1893: 35 Banken. 1894 bis 1896: 34 Banken.

ACTIVEN								PASSIVEN							
1889	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
58,706,387	61,833,950	66,464,167	65,947,277	64,298,657	69,024,890	72,365,663	76,661,512	180,885,546	170,867,704	161,234,188	156,843,613	152,328,542	151,599,800	143,898,505	136,131,906
17,880,222	19,480,244	19,052,708	22,890,646	25,190,191	23,610,289	21,138,058	18,712,009	16,704,398	15,549,887	19,473,908	19,981,887	24,526,667	30,679,638	18,263,603	17,492,141
6,569,479	7,517,233	16,118,821	11,987,017	8,039,429	8,148,871	5,503,433	5,936,162	197,589,941	186,417,591	180,711,096	176,925,500	176,555,209	182,279,238	162,102,108	153,623,446
10,339,662	10,746,570	14,660,517	12,539,550	11,942,438	11,328,037	10,046,454	10,768,288	20,413,557	22,581,859	19,819,674	19,742,136	19,844,196	22,278,741	21,353,220	21,500,460
1,843,476	1,762,088	1,890,234	1,775,231	1,615,420	1,561,434	1,550,629	1,433,067	4,888,728	5,902,695	5,457,949	4,473,031	3,691,760	3,322,798	3,994,005	4,631,912
95,924,226	101,339,886	117,886,747	115,139,821	111,089,155	113,663,521	110,604,237	113,511,008	6,900,456	8,747,097	7,081,284	8,007,136	5,444,467	9,028,617	8,217,505	6,817,523
2,696,687	2,677,507	2,979,621	3,386,832	3,219,928	2,123,840	2,885,794	2,770,944	80,598,247	88,889,067	82,863,770	75,266,072	69,048,577	66,395,867	66,604,472	71,877,471
23,653,017	22,846,991	24,686,181	25,009,261	24,718,036	29,487,266	25,836,531	19,065,286	469,568	539,510	563,638	434,147	457,256	472,883	526,166	621,731
2,062,421	1,965,476	2,401,228	2,511,024	2,313,089	2,266,264	2,507,395	2,506,393	113,210,548	126,454,528	115,906,366	107,922,522	98,516,286	101,498,906	100,695,378	105,449,007
28,414,135	27,509,978	30,067,030	30,707,117	30,351,048	33,867,370	31,229,720	24,363,167	5,628,387	3,788,529	2,541,300	1,699,312	2,320,794	4,465,482	2,290,408	2,125,496
143,350,886	141,171,024	149,546,761	141,789,788	150,700,399	150,333,289	163,119,329	157,781,155	17,725,324	14,278,611	12,298,277	12,647,728	10,237,970	11,899,837	9,881,720	9,013,333
21,957,999	17,866,508	14,667,101	16,913,297	22,850,565	19,198,098	15,565,738	13,930,898	23,353,711	18,017,440	14,840,077	14,247,040	12,558,764	16,365,319	12,172,128	11,738,829
43,827,158	44,197,085	48,699,324	47,769,408	42,737,394	42,796,569	43,501,485	39,613,416	34,242,607	33,474,738	33,044,303	32,208,880	30,044,903	29,856,516	25,708,143	23,821,379
308,635,543	302,734,612	312,865,196	306,463,068	316,288,358	312,318,856	322,186,507	311,325,469	266,450,675	217,209,444	208,213,829	184,413,605	169,631,132	163,450,368	166,635,848	154,693,264
82,489,731	91,530,649	93,648,110	96,966,341	105,570,430	112,771,710	113,361,978	127,447,026	386,858,170	380,410,586	356,576,823	343,559,753	321,315,618	301,120,494	284,673,408	270,551,088
67,595,151	74,014,986	81,162,337	81,600,385	85,056,454	91,391,829	96,136,394	102,590,97	7,879,365	5,337,750	5,551,107	5,912,333	5,671,333	5,737,667	7,181,709	8,943,792
270,414,818	279,316,947	297,672,476	315,991,449	346,859,195	377,315,276	406,653,812	439,645,083	503,551	599,290	695,749	763,685	753,550	898,534	861,202	853,772
112,839,255	116,240,174	119,267,689	122,595,758	137,151,080	136,513,508	149,269,385	145,270,876	685,434,286	637,081,808	601,084,813	566,858,256	527,446,536	501,065,579	475,010,310	458,869,296
1,1719,859	2,255,776	1,857,608	2,569,097	3,003,690	2,666,330	1,135,577	2,063,088	3,445,486	2,556,894	2,165,168	2,110,462	1,981,204	2,827,238	3,522,866	1,500,303
534,576,814	563,357,531	593,638,120	619,508,558	678,240,849	721,198,446	768,549,986	839,946,880	39,120,427	27,401,578	26,417,881	26,058,949	25,598,514	25,260,530	25,805,728	24,588,998
9,287,786	8,896,463	8,855,066	8,601,939	8,595,950	8,196,351	7,873,823	7,398,757	149,128,917	147,056,250	152,255,533	154,175,000	141,800,000	139,633,421	128,759,620	122,731,667
1,965,141	4,239,683	4,698,282	4,141,370	5,732,869	5,876,690	4,491,526	4,738,036	181,694,830	177,014,522	180,878,882	182,344,411	169,180,018	166,721,489	158,068,212	149,120,968
11,250,927	13,136,185	13,758,348	12,748,209	12,328,919	12,073,041	12,365,849	12,196,792	12,279,416	11,550,000	11,550,000	11,550,000	11,550,000	11,516,579	12,098,714	18,418,333
13,418,333	12,098,714	11,516,579	11,550,000	11,550,000	11,550,000	11,550,000	12,279,416	1,23,582,727	1,159,485,888	1,104,671,234	1,059,747,728	996,106,513	979,447,010	920,166,860	892,219,968
892,219,968	920,166,860	979,447,010	996,106,513	1,059,747,728	1,104,671,234	1,159,485,888	1,23,582,727								

Bern, Januar 1897.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktiengesellschaft Hôtel Rigi-Kaltbad

auf
Dienstag, den 2. Februar 1897, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Gesellschaftshaus Museum in Bern.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme der Bilanz pro 1896
- 2) Beschlussfassung über deren Ergebnis.
- 3) Festsetzung der Dividende.
- 4) Neuwahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle pro 1897.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Revisoren liegen vom 21. Januar an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Direktion, Palmenhof in Luzern, bereit.

Die Herren Aktionäre werden gebeten, ihre Zutrittskarten bis Samstag, den 30. Januar, gegen Ausweis über ihren Aktienbesitz bei der Bank in Luzern oder bei den HH. F. Jäggi & Co in Bern zu beziehen.

Luzern, den 19. Januar 1897.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:

Dr. Franz Bucher.

(41²)

Die Anmeldung der Portland-Cementfabrik Lägera in das Handelsregister betreffend meine Entlassung entspricht den Thatsachen nicht. Laut schriftlicher Vereinbarung bin ich nach erhaltener Entschädigung zurückgetreten. Die Gesellschaft ist wegen Kreditschädigung verklagt.

J. Korin,

(43)

Zürich V, Schönbühlstrasse.

Kapitalisten und Bankhäuser

können 300.000—500.000 Franken mit guten Zinsen (4—4 $\frac{1}{2}$ %) ohne oder mit Amortisationsbedingung auf 1. Hypothek anlegen. Adressen ernster Unternehmer befördert unter Chiffre C 339 Z die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. (42)

Kommissions- und Geschäftsbureau

Conrad Frank, Luzern

(634)

empfiehlt sich für

Inkasso, Diskonto und Information.

Peter Bauer in Chur. (336¹)

Gütliche und rechtliche Inkassos und Akkommodements; Konsultationen und Gutachten; Fertigung von Rechtsschriften und sonstigen Eingaben an Behörden, insbesondere im Schuldbetreibungs- und Konkursgebiet; Vergleiche; Agenturen; Vertretung bei Konkursen und andern Liquidationen.

Schweizerische Nordostbahn.

Ausgabe der definitiven Titel des 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von
35 Millionen Franken (15 und 20 Millionen Franken)
d. d. 28. Februar 1897.

Wir bringen hiemit zur gefälligen Kenntnis, dass die auf Grund der Prospekte vom 9. Juli und 31. August 1896 ausgegebenen beiden 3 $\frac{1}{2}$ % Ersatzanleihen von 15 und 20 Millionen Franken, d. d. 28. Februar 1897, mit Rücksicht auf deren völlig übereinstimmende Emissionsbedingungen nachträglich in ein gemeinsames Anleihen von 35 Millionen Franken zusammengefasst worden sind.

Die definitiven Titel dieses Anleihe können vom 18. Januar 1897 an gegen Rückgabe der vollbezahlten Interimsscheine der vorgenannten beiden Anleihen oder der konvertierten Obligationen der gekündeten 4 % 15 Millionen-Anleihe vom 1. Dezember 1885 und 20 Millionen-Anleihe vom 1. Oktober 1886 bei der Hauptkasse unserer Gesellschaft im Bahnhof Zürich bezogen werden.

Mit den konvertierten Obligationen des 15 Millionen-Anleihe vom 1. Dezember 1885 sind gleichzeitig die Coupons Nr. 23—40 und mit denjenigen des 20 Millionen-Anleihe vom 1. Oktober 1886 die Coupons Nr. 21—40 abzuliefern, wogegen in Abrechnung mit der Konversionsprämie für erstere Obligationen netto noch je Fr. 1 und für letztere je Fr. 4. 75 ausbezahlt wird.

Die für den Umtausch erforderlichen Bordereauformulare sind bei unsern sämtlichen Couponszahlstellen erhältlich. (M 5402 Z)

Zürich, den 12. Januar 1897.

(21²)

Die Direktion.

Nach England

via Vlissingen(Holland)-Queenboro

zweimal täglich für Personen und Güter. Sehr billige und schnelle Beförderung für Güter aller Art nach und von London und weiter.

Nach Südafrika: für Personen und Güter per Castle-Line via Vlissingen-London.

Anfragen wegen Auskunft, Frachtübernahmen u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren Hediger & Co in Basel, oder an

Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft Zeeland
in Vlissingen (Holland).

(865)

D^r E. Huber, Advokatur-, Notariats- u. Incassobureau,

Solothurn, Hauptgasse, neben der «Krone». (868)

Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins Schweizerischer Geschäftsreisender)

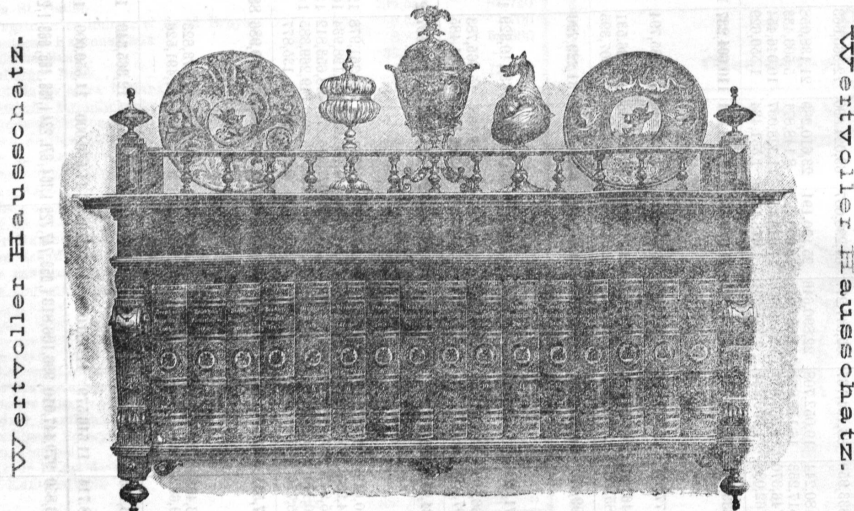
Gegründet 1880

Prompte, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

Unentbehrlich für jedermann.

Brockhaus' Konversationslexikon

14. vollständig neubearbeitete Auflage.



Wertvoller Hausschatz.

Wertvoller Hausschatz.

vollständig in 16 Bänden, hochelegant gebunden.

Preis pro Band Fr. 13. 35

wird bei Bestellung sofort komplett geliefert gegen monatliche Abonnements-Nachnahmen von Fr. 6. —

von **J. Hallauer, Buchhandlung, Oerlikon-Zürich.** (688¹⁰)

Beteiligung.

Mit 30.000 bis 50.000 Fr. wünscht sich ein älterer erfahrener Kaufmann an einem Engros- oder Fabrikationsgeschäft in Bern oder Umgegend zu beteiligen, wo derselbe durch Führung der Bücher, Kasse etc. thätig sein könnte. — Strengste Diskretion zugesichert. (41)

Gef. Offerten unter Chiffre M 134 E an Rud. Mosse in Bern.



Stahlspähne
für Parquetböden,
Stahlwolle

in vorzüglicher Qualität
liefert die Stahlspähnefabrik (744)

H. Kleinert & Cie. in Biel.